

# Inhalt

Einführung . . . . .	11
1. Zu den epochenspezifischen Bedingungen . . . . .	11
2. Zur Methode . . . . .	12
3. Zum Aufbau des Buches . . . . .	14
4. Zur Neuauflage . . . . .	15

## ARBEITSBEREICH I

### Historische Phänomenologie: Die Quellen zu Person und Werk Hartmanns von Aue

0. Vorbemerkung . . . . .	16
1. Überlieferung und Gebrauch . . . . .	17
1.1. Lieder . . . . .	17
1.2. Artusromane . . . . .	18
1.3. ‚Die Klage‘ . . . . .	20
1.4. ‚Gregorius‘ . . . . .	20
1.5. ‚Der arme Heinrich‘ . . . . .	20
1.6. Überblick . . . . .	21
1.7. Textherstellung . . . . .	21
2. Literarische Bezeugung . . . . .	23
2.1. Literaturkataloge . . . . .	23
2.2. Einzelberufung . . . . .	24
3. Datierungsprobleme . . . . .	25
3.1. Relative Chronologie . . . . .	26
3.2. Absolute Chronologie . . . . .	30
4. Nachrichten und Vermutungen zur Person . . . . .	32
4.1. Heimat und Wirkungsstätte . . . . .	32
4.2. Stand und Bildung . . . . .	36
Bibliographie zu AB I . . . . .	37

## ARBEITSBEREICH II

### Adel und Ministerialität zur Zeit Hartmanns von Aue

0. Vorbemerkung . . . . .	40
1. Adel, Freie, Ministerialen. Zur zeitgenössischen Begriffssprache . . .	41
1.1. Soziale Schichtung des Adels . . . . .	41

1.2.	Adelige und nicht-adelige Freiheit . . . . .	43
1.3.	Ministerialische Unfreiheit und Dienstfunktion . . . . .	45
2.	Die politischen Veränderungen . . . . .	46
2.1.	Territorialisierung der Landesherrschaften und Altadel . . . . .	46
2.2.	Drastische Verringerung der Zahl altadeliger Familien . . . . .	49
3.	Verfassungsgeschichtlicher Wandel . . . . .	50
3.1.	Wandel der adeligen Familienstruktur und Lehensbesitz . . . . .	50
3.2.	Regionalisierung des Adelsbesitzes und Burgenbau . . . . .	53
3.3.	Grafschaft und Vogtei als Mittel zur Territorialisierung . . . . .	55
3.4.	Landfrieden und Änderungen der Rechtspflege . . . . .	57
4.	Zu Verhaltensnormen, Selbstbewußtsein und Selbstverständnis des edelfreien Adels im 12. Jahrhundert . . . . .	57
4.1.	Adelige Ehre, elitärer Anspruch und ihre Folgen für die Staatlichkeit . . . . .	57
4.2.	Tugendkatalog und neuer Ausdruck des Selbstbewußtseins . . . . .	58
5.	Die Entwicklung der Ministerialität . . . . .	63
5.1.	Formierung von Dienstmanschaften . . . . .	63
5.2.	Der Aufstieg einzelner Reichsministerialen . . . . .	65
6.	Lateinische Bildung und volkssprachliche Literatur. Mutmaßungen über das Publikum höfischer Literatur . . . . .	67
	Bibliographie zu AB II . . . . .	71

### ARBEITSBEREICH III

#### Minnesang und Minnedidaktik Die Lieder und ‚Die Klage‘

1.	Die Lieder . . . . .	80
1.1.	Grundlageninformation . . . . .	80
1.1.1.	Texte . . . . .	80
1.1.2.	Forschungsliteratur . . . . .	80
1.1.3.	Vorbemerkung . . . . .	81
1.2.	Die Klage um unerfülltes Werben . . . . .	82
	I – 205,1 <i>Sît ich den sumer</i> . . . . .	82
	IV – 209,5 <i>Mîn dienst</i> . . . . .	85
	VII – 211,27 <i>Der mit gelücke</i> . . . . .	85
	III – 207,11 <i>Ich sprach</i> . . . . .	86
	II – 206,19 <i>Swes vröide</i> . . . . .	87
1.3.	Lieder der Minnehoffnung . . . . .	87
	VIII – 212,13 <i>Rîcher got</i> . . . . .	87
	X – 213,29 <i>Ez ist mir</i> . . . . .	88
	XI – 214,12 <i>Nieman ist</i> . . . . .	88
	XIII – 215,14 <i>Ich muoz von rehte</i> . . . . .	88

1.4.	Frauenlieder . . . . .	90
	XIV – 216,1 <i>Swes vröide</i> . . . . .	90
	XVI – 217,14 <i>Diz wæren</i> . . . . .	90
1.5.	Minneabsage . . . . .	91
	XV – 216,29 <i>Maniger grüezet</i> . . . . .	91
1.6.	Kreuzlieder . . . . .	92
	V – 209,25 <i>Dem kriuze</i> . . . . .	92
	XVII – 218,5 <i>Ich var</i> . . . . .	93
1.7.	Zyklustheorien . . . . .	95
1.8.	Liebe und Gesellschaft: Zur Funktion des Minnelieds . . . . .	96
2.	„Die Klage“ . . . . .	98
2.1.	Grundlageninformation . . . . .	98
2.1.1.	Texte . . . . .	98
2.1.2.	Forschungsliteratur . . . . .	98
2.2.	Textstrukturen und Argumentationsschichten . . . . .	99
2.3.	Literarische Bedingungen . . . . .	105
2.4.	Die Bedeutung des Textes . . . . .	108

## ARBEITSBEREICH IV

### „Gregorius“

1.	Grundlageninformation . . . . .	110
1.1.	Texte . . . . .	110
1.2.	Forschungsliteratur . . . . .	110
2.	Phänomenologische Annäherung . . . . .	112
3.	Der Einfluß von dem Publikum geläufigen Wertungen auf die Erzählung . . . . .	113
3.1.	Normen kirchlicher Doktrin und Praxis . . . . .	114
3.1.1.	Der Inzest – Todsünde und Nichtwissen . . . . .	115
3.1.2.	Buße der Inzestschuld . . . . .	116
3.1.3.	Folgen einer Inzestgeburt für das Kind . . . . .	118
3.1.4.	Bestimmung eines Kindes zum Klosterleben (Oblation) . . . . .	118
3.1.5.	Die religiöse Wertung von Rittertum, Ehe und Landesherrschaft . . . . .	119
3.2.	Wertungen aus der sozialen Lebenspraxis . . . . .	120
3.2.1.	Inzest – ein soziales Tabu . . . . .	120
3.2.2.	Rechtsfolgen für ein Inzestkind . . . . .	120
3.2.3.	Rechtskontinuität der Landesherrschaft . . . . .	121
3.2.4.	Der Ritter als Kampfhelder . . . . .	122
3.2.5.	Die Weltabwendung des Laien . . . . .	122
4.	Literarische Voraussetzungen . . . . .	123
4.1.	Die Quelle Hartmanns . . . . .	123
4.2.	Hartmanns Bearbeitung der Vorlage . . . . .	123
4.3.	Stoffumkreis . . . . .	124
4.4.	Gattungsdeterminierende Züge . . . . .	126
4.4.1.	Kontext Legende . . . . .	126
4.4.2.	Kontext Roman . . . . .	127

5.	Textanalyse . . . . .	128
5.1.	Prolog (v. 1–176) . . . . .	128
5.2.	Vorgeschichte von Gregors Eltern (v. 177–922) . . . . .	130
5.3.	Jugend im Kloster und Aufbruch (v. 923–1841) . . . . .	133
5.4.	Kampfhelfer und Landesherr (v. 1842–2750) . . . . .	135
5.5.	Büßer und Papst (v. 2751–3958) . . . . .	137
5.6.	Epilog (v. 3959–4006) . . . . .	138
6.	Deutungsmodelle . . . . .	138
6.1.	Religiöses Exempel von Sünde und Buße . . . . .	138
6.2.	Mönchischer Protest gegen die laikale höfische Kultur . . . . .	139
6.3.	Laikale Lebensform als Weg zur Erlösung . . . . .	140
6.4.	Kritisch-optimistische Relativierung laikaler Kultur . . . . .	140

## ARBEITSBEREICH V

### „Der arme Heinrich“

1.	Grundlageninformation . . . . .	142
1.1.	Texte . . . . .	142
1.2.	Forschungsliteratur . . . . .	142
2.	Phänomenologische Annäherung . . . . .	144
3.	Vorgegebenheiten . . . . .	145
3.1.	Formmuster . . . . .	145
3.2.	Motive und Stoffparallelen . . . . .	146
4.	Textanalyse . . . . .	150
4.1.	Ausgangssituation (v. 1–132) . . . . .	150
4.2.	Handlungsbeginn: Heinrichs Suche nach Heilung (v. 133–266) . . .	152
4.3.	Der Meierhof: Entstehung neuer Voraussetzungen (v. 267–368) . . .	153
4.4.	Heinrichs Selbstdeutung (v. 369–458) . . . . .	154
4.5.	Der Entschluß zum Opfer (v. 459–1026) . . . . .	154
4.6.	Die Reise nach Salerno (v. 1027–1386) . . . . .	156
4.7.	Rückkehr und Heirat (v. 1387–1520) . . . . .	157
5.	Personale Entscheidung als Grundlage für das Heil in der Welt . . . .	157

## ARBEITSBEREICH VI

### Artusroman I – „Erec“

1.	Grundlageninformation . . . . .	160
1.1.	Texte . . . . .	160
1.2.	Forschungsliteratur . . . . .	160
2.	Phänomenologische Annäherung . . . . .	162

3.	Artussage und Artusroman . . . . .	164
3.1.	Historischer Kern und Literarisierung der Artussage in Britannien und Frankreich . . . . .	164
3.2.	Chrétien de Troyes und der französische Artusroman . . . . .	166
3.3.	Hartmanns Quellen . . . . .	168
3.4.	Hartmanns Bearbeitungspraxis . . . . .	169
4.	Die Poetik des Artusromans . . . . .	174
4.1.	Episodenkette . . . . .	175
4.2.	Figuren und Konstellationen . . . . .	175
4.3.	Schauplätze und Themen . . . . .	176
4.4.	Finale Struktur . . . . .	177
4.5.	„Märchenroman“ . . . . .	178
5.	Textanalyse . . . . .	178
5.1.	Handlungsauslösung (v. 1--149) . . . . .	178
5.2.	Erste Aventiuresequenz (v. 150--1497) . . . . .	179
5.3.	Am Artushof: Rückkehr, Hochzeit, Festturnier (v. 1498--2851) . . .	181
5.4.	Karnant (v. 2852--3092) . . . . .	182
5.5.	Zweite Aventiuresequenz (v. 3093--9857) . . . . .	183
5.5.1.	1. Räuberepisode (v. 3106--3290) . . . . .	183
5.5.2.	2. Räuberepisode (v. 3291--3471) . . . . .	184
5.5.3.	Grafenepisode (v. 3472--4267) . . . . .	184
5.5.4.	1. Guivreizkampf (v. 4268--4629) . . . . .	185
5.5.5.	Zwischeneinkehr bei Artus (v. 4629--5287) . . . . .	185
5.5.6.	Cadocepisode (v. 5288--5729) . . . . .	186
5.5.7.	Oringlesepisode (v. 5730--6813) . . . . .	186
5.5.8.	2. Guivreizkampf (v. 6814--7787) . . . . .	188
5.5.9.	<i>Joie de la curt</i> (v. 7788--9825) . . . . .	189
5.6.	Schlußeinkehr bei Artus und Krönungsfest (v. 9858--10135) . . . . .	190
5.7.	Thematische Linien . . . . .	191
6.	Hinweis zu Deutungsansätzen . . . . .	192

## ARBEITSBEREICH VII

### Artusroman II – „Iwein“

1.	Grundlageninformation . . . . .	194
1.1.	Texte . . . . .	194
1.2.	Forschungsliteratur . . . . .	194
2.	Phänomenologische Annäherung . . . . .	196
3.	Stoff und Quelle . . . . .	197
3.1.	Erzählmotive . . . . .	197
3.2.	Vorlage und Bearbeitungspraxis . . . . .	198
4.	Abwandlung der Poetik . . . . .	200
5.	Textanalyse . . . . .	201
5.1.	Prolog (v. 1--30) . . . . .	201

5.2.	Handlungsauslösung: Kalogreants Erzählung (v. 31–944) . . . . .	202
5.3.1.	Iweins Brunnenaventure (v. 945–1134) . . . . .	203
5.3.2.	Die Erwerbung Laudines (v. 1135–2445) . . . . .	205
5.4.	Artus' Bestätigung und Krise (v. 2446–3238) . . . . .	208
5.5.	Wahnsinn und Heilung (v. 3239–3654) . . . . .	210
5.6.	Zweite Aventuresequenz (v. 3655–7780) . . . . .	211
5.6.1.	Hilfe für die Dame von Narison und für den Löwen (v. 3655–3916) . . . . .	211
5.6.2.	Hilfe für Lunete und Harpinepisode (Einkehr bei Laudine) (v. 3923–5540) . . . . .	212
5.6.3.	Erbstreit und Burg zum Schlimmen Abenteuer (v. 5541–7780) . . . . .	215
5.7.	Rückkehr und Versöhnung mit Laudine (v. 7781–8166) . . . . .	217
5.8.	Thematische Linien . . . . .	217
6.	Ideal und Wirklichkeit. Deutungsmodelle für den Artusroman . . . . .	218
6.1.	Artussage und Artusroman in Britannien und Frankreich . . . . .	219
6.2.	Übertragung in den deutschsprachigen Bereich . . . . .	222
6.2.1.	Diskussionsmedium aktueller sozialer Probleme für Adel und Ministerialität . . . . .	222
6.2.2.	Selbstreflexion einer laikalen Adelsgesellschaft . . . . .	224

## ARBEITSBEREICH VIII

### Formen der Rezeption Hartmanns

1.	Handschriftliche Verbreitung . . . . .	227
2.	Literatur als Leitbild: ‚Iwein‘-Darstellungen . . . . .	227
3.	Mittelalterliche Bearbeitungen von Erzählungen Hartmanns . . . . .	231
3.1.	Die ‚Gregorius‘-Tradition . . . . .	231
3.2.	Ulrich Füetters ‚Iban‘ . . . . .	235
4.	Produktive Anverwandlung in der Neuzeit . . . . .	236
4.1.	‚Gregorius‘ . . . . .	236
4.2.	‚Der arme Heinrich‘ . . . . .	238
	Zeittafel . . . . .	240
	Gesamtbibliographie . . . . .	245
	Bibliographische Ergänzungen . . . . .	251
	Namenregister . . . . .	265